6. Frühjahrsschwimmfest auf der 50-Meter-Bahn im Westbad in Gießen

14.03.2012 von Ines Peters-Försterling

Sabrina Försterling verpasst knapp die Norm für Süddeutsche Jahrgangs-Meisterschaften

v.l. Sarah Oßwald, Fabian Ritter, Nathalie Richter, Franz Rabe, Sabrina Försterling - Foto: Peters-Försterling

Schwimmen: 6. Frühjahrsschwimmfest im Westbad Gießen auf der 50-Meter-Bahn

Gießen. Am Wochenende startete der Marburger SV 1928 mit sechs Schwimmern beim international besetzen 6. Frühjahrsschwimmfest, welches vom TV Wetzlar 1847 ausgerichtet wurde. Aufgrund fortwährender Sanierungsarbeiten des heimischen Europabades in Wetzlar, musste der Veranstaltungsort nach Gießen ins Westbad verlegt werden. Wesentlich weniger Teilnehmer als die Jahre zuvor verzeichnete der Veranstalter in diesem Jahr mit 343 Aktiven aus 25 Vereinen, die insgesamt 1823 Starts absolvierten.

Im Endergebnis war Trainerin Nathalie Richter mit einer Silbermedaille und acht Bestzeiten mit ihren Schützlingen zufrieden, die weitere Erfahrungen auf der 50-Meter-Bahn sammeln konnten. Das i-Tüpfelchen wäre sicherlich das Erreichen der Normzeit von Sabrina Försterling (Jg. 97) über 50 m Freistil mit einer Zeit von 29,70 Sekunden gewesen. „Knapp vorbei ist auch daneben“, so das Fazit von Sabrina, die sich trotz allem über ihre Leistung freute. In einem perfekt abgestimmten 50-Meter-Freistilrennen zeigte die 14-jährige ihr ganzes Potential und verbesserte ihre Bestzeit auf der Langbahn auf 29,74 Sekunden in dem nicht als „schnelles Wasser“ bekannten Gießener Becken. Damit trennte sie lediglich ein Hauch von 4/100 Sekunden von der Pflichtzeit für die Ende April in Darmstadt stattfindenden Süddeutschen Jahrgangs-Meisterschaften. Eine Silbermedaille erreichte sie über 100 m Rücken.

Obwohl zum ersten Mal auf der 50-Meter-Bahn am Start, überzeugte der ehemalige DLRGer Franz Rabe (Jg. 96) durch schnelles Umsetzen und gute Wasserlage mit drei neuen Bestmarken über 50 m (29,61)/100 m Freistil (1:08,67) sowie 50 m Schmetterling. Vereinskamerad Fabian Ritter (Jg. 96) punktete ebenfalls mit persönlichen Bestzeiten über 100 m Brust und 50 m Freistil. Das stilistische Gesamtbild formt sich auch bei Frederike Will (Jg. 96), die sich über 100 m Freistil und 50 m Rücken jeweils verbesserte. Ein grippaler Infekt zwang Sarah Oßwald (Jg. 98) zu einer Auszeit. Die Müdigkeit merkte man ihr auf der 100-Meter-Bruststrecke an, wo sie hinter ihren Möglichkeiten blieb. Über 50 m Freistil (33,96) lief es

besser, so dass sie in ihrem Bestzeitbereich blieb.

„Oldie“ Fabian Grün (Jg. 79) testete in Vorbereitung auf die Hessischen Meisterschaften der Master die 50 m Schmetterlings-, sowie 50 m Freistil-Strecke. In einem starken Teilnehmerfeld, das am Ende in der „offenen Wertung“ durch den Sieger Christian Bauer (SCW Eschborn) und Zweitplatzierten Gianni Ferrero vom SC Wiesbaden 1911 angeführt wurde, behauptete sich Fabian Grün als mit Abstand Dienstältester auf dem 16. Platz mit einer Zeit von 28,70 Sekunden. Über 50 m Freistil (25,90) erreichte er einen gelungenen 6. Platz von immerhin 85 jungen Schwimmern und lag dabei ebenfalls nur knapp über seiner Bestmarke.

Veröffentlichungen

-